

Das neue Erbschaftsteuerrecht

Montag, 12. September 2016
10:30 Uhr – 16:00 Uhr
Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29 | 10178 Berlin



Bilder: © Thinkstock by Getty Images

Der Bundestag hat einen Gesetzentwurf zur Neuregelung der Erbschaft- und Schenkungsteuer verabschiedet, der auf einem Kompromiss der Regierungsparteien basiert. Im Bundesrat fand dieser Entwurf aber nicht die erforderliche Mehrheit. Die Länder haben deshalb den Vermittlungsausschuss angerufen und diesen mit einer grundlegenden Überarbeitung beauftragt. Die erste Sitzung des Ausschusses ist für Anfang September geplant. Das Bundesverfassungsgericht hat angekündigt, sich Ende September erneut mit dem Normenkontrollverfahren zu befassen, wenn bis dahin keine Einigung vorliegt.

Für die Unternehmen ist eine enorme Unsicherheit entstanden. Grundsätzlich setzen sie weiter auf die Zusage der Politik, dass die Unternehmensnachfolge auch künftig nicht durch die Erbschaftsteuer gefährdet wird.

Die Veranstaltung soll dazu beitragen, möglichst bald ein Gesetz verabschieden zu können, das diese Erwartung erfüllt. Die geplanten Änderungen werfen aber noch zahlreiche Fragen auf, die eine rechtssichere Nachfolge erschweren. Welche verfassungsrechtlichen Fragen stellen sich? Was bedeuten die geplanten Neuregelungen nun konkret für die Praxis? Wie werden Unternehmen bewertet? Wie wird das begünstigte Betriebsvermögen definiert und ermittelt? Wie sieht die geforderte Verschonungsbedarfsprüfung aus?

Diese und weitere Fragen wollen wir mit Unterstützung von Referenten aus der Finanzverwaltung, Wissenschaft, Steuerberaterschaft und von Unternehmen beantworten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit folgendem Link können Sie sich online für die kostenfreie Veranstaltung anmelden
(Anmeldeschluss 7. September 2016):

www.dihk.de/anmeldung-steuern

Montag, 12. September 2016
10:30 Uhr – 16:00 Uhr

Haus der Deutschen Wirtschaft | Mendelssohn-Saal
Breite Straße 29 | 10178 Berlin

Weitere Hinweise: www.dihk.de



Bitte beachten Sie, dass auf der Veranstaltung fotografiert und/oder gefilmt wird. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung willigen Sie ein, dass ggf. ein Foto und/oder eine filmische Abbildung Ihrer Person für die Veröffentlichung (Print, Online, Soziale Netzwerke etc.) genutzt wird.

ABLAUF

10:00 Kaffee-Empfang

10:30 Begrüßung

10:40 Eingangsstatements



Fritz Güntzler, MdB,
CDU/CSU,
Mitglied im Finanzausschuss des
Deutschen Bundestages



Anja Hajduk, MdB,
Bündnis 90/Die Grünen,
Parlamentarische Geschäftsführerin,
Mitglied im Vermittlungsausschuss

11:10 PANEL I

Verfassungsrechtliche Aspekte –

Normenkontrollverfahren, Einsatz des Privatvermögens,
Übergangsfristen und Rückwirkung



Prof. Dr. Roman Seer,
Ruhr Universität Bochum



Reinhard Serwe,
Bundesministerium der Finanzen,
Referatsleiter Staats- und Verfassungsrecht



Karlheinz Konrad,
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
Referatsleiter u. a. für Erbschaftsteuer,
Grundsteuer und Bewertung



Podiumsleitung:
Prof. Dr. Johanna Hey,
Universität zu Köln und
Institut Finanzen und Steuern

12:10 PANEL II

Bewertung und qualitative Kriterien



Prof. Dr. Detlef J. Piltz,
Flick Gocke Schaumburg, Partner



Mathias Gerner,
Dr. August Oetker KG,
Leiter Hauptabteilung Steuern



Karlheinz Konrad,
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
Referatsleiter u. a. für Erbschaftsteuer,
Grundsteuer und Bewertung



Dr. Andreas Richter,
P+P Pöllath + Partners, Partner



Podiumsleitung:
Berthold Welling,
Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.,
Leiter der Abteilung Steuern und Finanzpolitik

13:10 Mittagsimbiss

14:00 PANEL III

Anwendung des neuen Erbschaftsteuerrechts –
u. a. Abgrenzungsfragen des Verwaltungsvermögens
und Berücksichtigung der betrieblichen Altersversorgung,
Investitionsklausel, Drittstaatenvermögen



Impulsreferat: Gerda Hofmann,
Bundesministerium der Finanzen,
Referatsleiterin u. a. für Erbschaft- und
Schenkungssteuer, Bewertungsrecht



Dr. Ullrich Fechner,
Boehringer Ingelheim,
Steuern



Prof. Dr. Karl-Georg Loritz,
Universität Bayreuth



Sylvia Mein,
Deutscher Steuerberaterverband e. V.,
Leiterin der Steuerabteilung



Prof. Dr. Lars Zipfel,
Hochschule für Verwaltung und Finanzen
Ludwigsburg



Podiumsleitung:
Dr. Rainer Kambeck,
Deutscher Industrie- und Handelskammertag e. V.,
Leiter Bereich Finanzen und Steuern

15:45 Schlusswort



Albrecht von der Hagen,
DIE FAMILIENUNTERNEHMER
Hauptgeschäftsführer